

Protokoll der Delegiertenversammlung SG LVB vom 10.03.2011

Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 22.15 Uhr
Anwesend: siehe Liste

1. Eröffnung und Begrüßung

Der amtierende Präsident Uwe Bartlitz eröffnet die DV und begrüßt alle anwesenden Sportfreunde.

2. Wahl des Versammlungsleiters/ Protokollführer/ Wahlkommission

Uwe Bartlitz schlägt für die Versammlungsleitung den Sportfreund Andreas Pietsch. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Zur Wahl als Protokollführer wird der Sportfreund Schöne vorgeschlagen. Auch er wird einstimmig gewählt.

Für die Mitarbeit in der Wahlkommission liegt die Bereitschaft der Sportfreunde Titova, Schöne und Krause vor. Die Delegierten stimmen der Zusammensetzung der Wahlkommission in dieser Form einstimmig zu.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Sportfreund Pietsch stellt die satzungsgemäße Einladung zur Delegiertenversammlung fest und stellt vorläufige Tagesordnung vor. Es gibt keine Änderungsanträge. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

4. Bericht des Präsidenten

hier Auszüge aus seiner Rede in Stichpunkten:

- zieht Bilanz des letzten Jahres
- hebt die Erfolge der einzelnen Abteilungen, allen voran „Kanu“ hervor
- dankt allen Übungsleitern und ehrenamtlichen Verantwortlichen für die geleistete Arbeit
- Legt Schwerpunkte der nächsten Jahre auf Mitgliederentwicklung
- Benennung von Abteilungen, die ein finanzielles Minus aufweisen
- stellt in groben Zügen die hauptamtliche Stelle im Kindersport vor

5. Bericht des Schatzmeisters

Sportfreundin Christine Becker musste krankheitsbedingt die Versammlung absagen. An ihrer Stelle stellt Uwe Bartlitz die Einnahmen-Ausgaben-Situation des Vereins für 2010 vor

6. Bericht der Kassenprüfer

Sportfreundin Angelika Dittmar übergab den Bericht der Kassenprüfer an Sportfreund Olaf Ludwig zu Vortragen. Der Bericht befindet sich im Anhang des Protokolls

Die Kassenprüfer schlagen der Delegiertenversammlung die Entlastung des Vorstandes vor.

7. Aussprache zu den Berichten

Folgende Fragen wurden aus der Versammlung gestellt:

1. Sportfreund Duffy, Abt. Rugby
- wie sieht die Mitgliederentwicklung im Verein, insbesondere Ki/ Ju aus?
2. Sportfreund Schröter, Abt. Tennis
Welche Abteilungen sind im Minus?
3. Sportfreund Eisold, Abt. Segeln
- Wie erfolgt die langfristige Refinanzierung der hauptamtlichen Stelle?
4. Sportfreund Pietsch, Abt. Tennis
- Wie sieht der Schlüssel des Amt für Sport für die maximale Anzahl zu fördernder ÜL aus?

Alle Fragen wurden von den Sportfreunden Bartlitz und Schöne beantwortet.

8. Entlastung des Vorstandes

Auf Vorschlag der Kassenprüfer beantragt der Versammlungsleiter die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

9. Diskussion und Abstimmung über Anträge

Uwe Bartlitz stellt den Antrag des Vorstandes bezüglich einer neuen Beitragsordnung vor. Kernpunkt sind eine Erhöhung des Beitrages um durchschnittlich 2 Euro / Monat und die Einführung des Lastschriftverfahrens.

Dazu gab es eine Reihe von Wortmeldungen.

Andre Stimmel, Abt. Kanu

- Woraus wird die hauptamtliche Stelle neben den Mitgliedsbeiträgen finanziert
- Verweis auf die Gleichberechtigung aller Sportarten bei der Sichtung
- Befristung der Stelle auf 2 Jahre
- Im Verein noch mehr Augenmerk auf eine qualitativ hochwertige Trainerausbildung

Cornelius Schröter, Abteilung Tennis

- Anhebung für Kinder zu hoch

Jürgen Fischer, ASG HwH

- allgemeine Bedenken

Martin Holzendorf, Abt. Fußball

- zwingend darauf zu achten, dass Honorare für GTA-Stunden eingenommen werden
- grundsätzlich brauchen wir keine hauptamtliche Stelle

Nils Kürschner, Abt. Fußball

- Beitragserhöhung im Allgemeinen zu hoch, deswegen gibt es von der Abt. Fußball einen Antrag auf Beitragserhöhung, der ebenfalls im Anhang ist

Karl Hohnstein, Abt. Kegeln

- plädiert dafür, dass der Beitrag erhöht wird, aber weiterhin eine Rückführung von Abteilungsanteil erfolgt

Olaf Ludwig, Abt. Tennis

- Hinweis auf unterschiedlich hohe Beiträge in den Abteilungen
- Möglichkeiten für Kosteneinsparungen suchen
- Nicht in Schulen auftreten, sondern in Kita

Andreas Pietsch, Abt. Tennis

- Problem: zuwenig gut ausgebildete ÜL in den Abteilungen
- Wettbewerb mit anderen Vereinen wird größer (Beitrag wäre dann ähnlich wie bei anderen Vereinen)
- Kindererhöhung nicht durchführen

U. Bartlitz

- Unterstützung der Idee der Befristung

Dann begannen die Abstimmungen über die Beitragsordnung:

79 Delegierte waren zur Delegiertenversammlung erschienen. Durch die langandauernde Diskussion waren noch 75 stimmberechtigte Delegierte anwesend:

1. Abstimmung: Sind wir dafür, dass weiterhin neben dem Grundbeitrag ein Abteilungsbeitrag direkt erhoben wird und an die Abteilungen zurück geführt wird.

70 ja, 3 nein, 2 Enthaltungen → damit angenommen

2. **Abstimmung: Der Vorstand beantragt den Beitrag für Erwachsene auf 102,00 € jährlich festzulegen. Wird dieser Antrag bestätigt?**

38 ja, 28 nein, 9 Enthaltungen

3. Abstimmung: Der Vorstand beantragt eine Ermäßigung für Rentner/ Arbeitslose/ Studenten. Wird dieser Antrag bestätigt?

41 ja, 34 nein

4. **Abstimmung: Der Vorstand beantragt, dass der jährliche Beitrag für Rentner/ Arbeitslose/ Studenten auf 84,00 € jährlich festgelegt wird. Wird dieser Antrag bestätigt?**

72 ja, 2 nein, 1 Enthaltung

5. Abstimmung: Der Vorstand beantragt für Jugendlichen die gleiche Beitragshöhe wie für Rentner Wird dieser Antrag bestätigt?

17 ja, 19 Enthaltungen, 39 nein

6. Abstimmung: Der Vorstand beantragt, dass Kinder und Jugendliche unterschiedliche Beiträge bezahlen. Wird dieser Antrag bestätigt?

9 ja, 66 nein

7. **Abstimmung: Der Vorstand beantragt für Kinder und Jugendliche den gleichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 60,00 € jährlich. Wird dieser Antrag bestätigt?**

71 ja, 2 nein, 2 Enthaltungen

8. Abstimmung: Der Vorstand beantragt eine Ermäßigung für Familien ab dem 3. Mitglied in unserer Sportgemeinschaft in Höhe von 12,00 € auf den jeweils fälligen jährlichen Mitgliedsbeitrag zu gewähren. Wird dieser Antrag bestätigt?

74 ja, 1 Enthaltung

9. Abstimmung: Der Vorstand beantragt für halbjährliche Zahlungsweise einen Bearbeitungsaufschlag von 5,00 € zu erheben. Wird dieser Antrag bestätigt?

12 ja, 63 nein

10. Abstimmung: Der Vorstand beantragt die nun ergänzte neue Beitragsordnung in ihrer vollständigen Fassung ab dem 01.07.2011 wirksam werden zu lassen. Wird dieser Antrag bestätigt?

40 ja, 24 nein, 11 Enthaltungen

Damit ist die neue Beitragsordnung (siehe Anhang) ab dem 01.07.2011 wirksam.

10. Wahl des Vorstandes

Der Wahlleiter stellt fest, dass noch 66 wahlberechtigte Delegierte anwesend sind. Für das Amt des Präsidenten gibt es mit dem amtierenden Präsidenten Uwe Bartlitz einen Kandidaten. Er beantragt seine Wahl als geheime Wahl durchführen zu lassen. Daraufhin werden Wahlzettel an alle Delegierten verteilt.

Vor Auszählung werden die weiteren Mitglieder des Vorstand nach Abstimmung in offener Wahl gewählt.

Mitglieder des Vorstandes:

Offene Wahl, en bloc

Holger Ehms

Mario Blumstengel

Ralph Röber

66 Ja

Martin Holzendorf

Erik Schmidt

Kandidaten Vizepräsidenten:

Offene Wahl einzeln

Heide Boysen-Tilly

66 Ja

Andreas Pietsch

65 Ja, 1 Enthaltung

Kandidat Präsident:

Geheime Wahl

Uwe Bartlitz

64 Ja, 2 Enthaltungen

Damit sind alle Kandidaten gewählt. Nach Befragung nehmen alle die Wahl an.

11. Wahl der Schiedskommission

Maritta Koch, Thomas Klein, Ilka Oelßner und Katrin Röhner wurden einstimmig gewählt.

12. Wahl der Kassenprüfer

Angelika Dittmar und Tino Chemnitz wurden einstimmig gewählt.

13. Sonstiges

keine Wortmeldungen

14. Auszeichnungen

Sportfreund Schöne und Sportfreund Bartlitz nehmen die Auszeichnungen verdienstvoller Mitglieder vor:

1. Hans Hebenstreit	Ehrenmitglied des Vorstandes der SG LVB e.V.
2. Tina Dietze	Kanu Ehrennadel in Silber
2. Matthias Neumann	Kanu Ehrennadel in Bronze
3. Norman Schlag	Kanu Ehrennadel in Bronze
4. Matthias Steinbach	Integrationssport Ehrennadel in Bronze

15. Schlusswort

Der wiedergewählte Präsident dankt für das Vertrauen und wünscht ein erfolgreiches Sportjahr 2011.

.....
Protokollführer Jens-Dirk Schöne

.....
Versammlungsleiter Andreas Pietsch